

Protokoll der Mitgliederversammlung des Vereins
„Deutsche Kinderhilfsstiftung“ e.V. –Förderverein,
nachfolgend DKHS e.V. – F genannt

vom 03. Dezember 2022

- Geschäftsjahr 2022 -

Termin : 12.30 bis 15.30 Uhr

Ort: Gaststätte „Anklamer Hof“ in 17389 Anklam

Anzahl der erschienenen Mitglieder: 5

Anzahl der Mitglieder des Vereins am 03.12.2022: 25, 1 x zum 31.12.2022 ausscheidend
Hiervon persönlich entschuldigt: 2 (ohne Rechtspflicht)

Es wurde zu Beginn der Versammlung die Versammlungsleitung Herrn Michael Seuchter übertragen. Die Protokollführung/Kontrolle übernahm Frau Elke Gens.

Feststellung der ordentlichen Einladung gemäß § 8 (3) der Satzung. Es wurden die Mitglieder fristgemäß mit dem 02.11.2022 für den 03.12.2022 zur Mitgliederversammlung durch Zustellung einfacher Post eingeladen.

Die Tagesordnung gemäß Einladung wurde einstimmig angenommen.

Der Tagesordnungspunkt (ergänzende) Wahl eines Vorstandsmitgliedes nach § 8 (4) a unserer Satzung musste aufgrund einer fehlenden Kandidatur bis auf weiteres verschoben werden. Die Vorstandsarbeit der Stellvertreterin ruht bis auf Widerruf auf eigenen Wunsch - bedingt durch berufliche und gesellschaftliche Überforderung. Es wird die Kooptierung eines Vereinsmitgliedes angestrebt. Die zeitweilige Kooptierung des Vereinsmitgliedes F. Schaper endete am 01.12.2022 aus gesundheitlichen Gründen auf eigenen Wunsch.

Die anwesenden Mitglieder waren gemäß § 8 (5) der Satzung berechtigt, ihr Stimmrecht auszuüben. Der Mitgliedsbeitrag wurde bezahlt.

TOP 1: Rechenschaftsbericht und Kassenbericht aus 2019

Es wurde in 2022 die erfolgreiche Gestaltung der Klientelspezifischen Freizeiten weiter durchgeführt. Schriftlich wurden der Kassen- sowie der Bankbestand mit Stand vom 30.11.2022 ausgewiesen. Die Einnahmen aus Spenden, Förderungen der öffentlichen Hand und Mitgliedsbeiträgen sind im Umfang von ca. 80.000,- € schätzend bis Ende 2022 aufgelaufen, hinzukommen in vierstelliger Höhe verschiedene Sachspenden, insbesondere die Großspende der Reederei Phönix mit 5.270,- € als Sachspende, verschiedene Buchspenden und der Druck der Projektbroschüren durch die Druckerei Weidner GmbH in Rostock. Die zugesicherten ausstehenden Spenden und Förderungen (Kreditoren) mit Stand vom 30.11.2022, bei der öffentlichen Hand mit einem kalkulierten/erhofften Bescheid für 2023 im Umfang von gesamt 2.520,- € inkludiert, beliefen sich am 30.11.2022 im Umfang von 18.650,- €, die Summe noch nicht entschiedener Bittstellungen/Anträge im Umfang von

17.500,- €. In 2022 wurden für vergangene Projekte im Umfang von 1.200,- € Schadensregulierungen aufgrund von Bagatellschäden während der Freizeiten vorgenommen. 1000,- € hiervon aus Projektarbeit des Jahres 2021!

Folgende Camps wurden durchgeführt:

- ✓ Frühjahrs-camp „Azorenhoch“ auf Pico in 04/22
- ✓ Camp „Kinderträume“ in Potsdam/Berlin in 05/22
- ✓ Flusskreuzfahrt für schwer mobilitätseingeschränkte Kinder mit ihren Müttern 08/22
- ✓ Herbstcamp „Herbstlaub“ in 10/2022 in der Provence/Frankreich

Weitere Veranstaltungen und Schulungen wurden durchgeführt:

- ✓ Sommer 2022 Feierliche Scheckübergabe in Greifswald als Preisträger des 10. Town & Country Stiftungspreises
- ✓ Herbst 2022 Tagung des Netzwerkes gegen Kinderarmut als ZOOM - Konferenz
- ✓ Herstellung und Vertrieb des eigenen Kalenders des DKHS e.V. – F. an Partner in 12/22 (Auflage Nr. 5), hier schon für Kalenderjahr 2024, Vertrieb ab Sommer 2023
- ✓ Abschluss eines Vertrages mit der Agentur CARITIVA zur Übereignung eines Fords L2H2 mit Hilfe werblicher Aktivitäten regionaler Wirtschaftspartner mit der Zielstellung der Übergabe des Fahrzeuges in 08/2023

Kassenbuch und Belegerfassung stimmten mit Kasse und Kontostand Bank überein (laut Vorstandsvorsitzenden). Es wurde eine Nachkontrolle bei nächstmöglicher Gelegenheit empfohlen, hierfür verantwortlich die Schatzmeisterin im ersten Halbjahr 2023.

Mit Stand vom 03.12. 2022 sind in Planung des Haushaltes für 2023 Projektkosten von 46.900,- €, davon 4% für AVK mit 1876,- €, aufgrund des Vorlaufs noch ein Bedarf von minimal 5.000,- € bis 08/22 darzustellen um alle Camps und die Unterhaltungskosten für das Auto in 2023 abzusichern. Mit einem momentan kalkulierten Volumen von 18.000,- € im Planungsansatz für 2023 können zwei zusätzliche Freizeiten in Deutschland ausgesteuert werden, vorausgesetzt die Übertragung der Koordination und Leitung gelingt gegenüber bevollmächtigten Dritten außerhalb der Vorstandscrow. Die rechtliche Voraussetzung ist die Vertragsvorlage für ehrenamtliche Beschäftigte des DKHS e.V. – F, welche schon seit Jahren diese Option offenhält.

TOP 2 : Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wurde entlastet.

Anzahl der Stimmen mit Ja: 5

Anzahl der Stimmen mit Nein: 0

Anzahl der Enthaltungen : 0

TOP 3: Diskussion, Jahresplan & Sonstiges

Es wurde die bereits in der Vorbereitung sich befindlichen Projekten, das Camp „Nordlicht“ in 07/23 sowie die Internationale Kinder- und Jugendfreizeit „Kinder für Kinder“, einerseits mit der Nominierungsveranstaltung und dem Erlebniswochenende am 16./17.09.2023 sowie andererseits die Freizeit vom 20.10. bis 05.11.2023 aufgenommen.

Zusätzliche Freizeiten, möglicherweise 2 in Deutschland, können beratend durch das Koordinierungsbüro und somit durch den Vorstandsvorsitzenden begleitet werden, dies insoweit die Frage bei angestrebter Durchführung der Leitung geklärt wird. Dies setzt die Federführung eines Einzelnen oder eines Team jenseits der Person des Vorstandsvorsitzenden voraus.

Es wurde die weitere Listung von Kindern mit einem GdB für das Camp „Nordlicht“ in 07/23 angeregt.

TOP 4: Anträge

Frau Elke Gens erklärte sich bereit ggf. mit einem Förderer für das Camp „Nordlicht“ über die Signifikanz bestimmter Krankheitsbilder im Kontext der Fokussierung auf einen GdB zu sprechen. Hintergrund ist die gewünschte und erforderliche Gleichstellung von chronisch erkrankten Kindern auch ohne GdB. Dies würde bei dem sich schwierig erweisenden Mittelabruf ab 05/2023 ggf. als notwendig erweisen. Im Vorfeld versucht der Vorstandsvorsitzende, diesen Diskurs/dieses Gespräch für entbehrlich zu erachten.

Herr Michael Seuchter schlug vor, einen Brief an alle Mitglieder aus Anlass des 15. Jahrestages des Vereins (Februar 2023) zu richten. Hier sollten der Stand des Erreichten und die größten Herausforderungen in der jetzigen Zeit thematisiert werden.

Die nächste Mitgliederversammlung wird terminlich durch den Vorstand festgelegt. Ort der Versammlungsstätte wird bekannt gegeben.

Versammlungsführer (gemäß § 10 der Satzung)
Michael Seuchter
Anklam, den 03.12.2022

Protokollführung (gemäß § 10)
Elke Gens